

Sonder-Ausgabe.

Auer Tageblatt

Anzeiger für das Erzgebirge
mit der wöchentlichen Unterhaltungsbeilage: Auer Sonntagsblatt.

Bezugspreise: Durch unsere Boten frei ins Haus monatlich 60 Pfg. Bei der Geschäftsstelle abgeholt monatlich 50 Pfg. u. wöchentlich 10 Pfg. Bei der Post bestellt und selbst abgeholt vierteljährlich 1.20 Mk., monatlich 60 Pfg. Durch den Briefträger frei ins Haus vierteljährlich 2.22 Mk., monatlich 70 Pfg. Erscheint täglich in den Mittagsstunden, mit Ausnahme von Sonn- und Feiertagen. Unsere Zeitungsauerträger und Ausgabeknechte, sowie alle Postanstalten und Briefträger nehmen Bestellungen entgegen.

Insertionspreise: Die sehr geliebte Korrespondenz oder deren Raum für Inserate aus Aue und den Ortschaften der Amtshauptmannschaft Schwarzenberg 15 Pfg., sonst 10 Pfg. Kalendertafeln 25 Pfg. Bei größeren Abzählungen entsprechende Rabatte. Annahme von Anzeigen bis spätestens 9 1/2 Uhr vormittags. Für Fehler im Satz oder in der Ercheinungsweltung kann Gewähr nicht geleistet werden, wenn die Aufgabe des Inserates durch Fernsprecher erfolgt oder das Manuskript nicht deutlich lesbar ist.

Sprechstunde der Redaktion mit Ausnahme der Sonntage nachmittags 4—5 Uhr. — Telegramm-Adresse: Tageblatt Auergebirge. Fernsprecher 53.
Für unverlangt eingesandte Manuskripte kann Gewähr nicht geleistet werden.

Donnerstag, 20. August 1914, mittags 12 Uhr.

Amtliche Meldung.

Gefechte zur See.

Berlin, 20. August. Die beiden kleinen Kreuzer Straßburg und Stralsund haben dieser Tage einen Vorstoß nach der südlichen Nordsee ausgeführt. Hierbei sichtete die Straßburg unter der englischen Küste zwei feindliche Unterseeboote, von denen sie eins auf größere Entfernung mit wenigen Schüssen zum Sinken brachte. Die Stralsund kam in ein Feuergefecht mit mehreren Torpedozerstörern auf größere Entfernung. Zwei von den Zerstörern erlitten Beschädigungen. Bei dieser Gelegenheit konnte, ebenso wie bei der Erkundungsfahrt eines Luftschiffes bis zum Skagerrak, erneut festgestellt werden, daß die deutsche Küste und ihre Gewässer frei von Feinden sind und die neutrale Schifffahrt ungehindert verkehren kann.

Um Kiautschou.

Berlin, 20. Aug. Ein Telegramm aus Kiautschou besagt:

In Bestätigung der Meldung des japanischen Ultimatums einstehe für Pflichterfüllung aufs Aeufßerste.

Gouverneur.

Für die Redaktion verantwortlich: Fritz Arnhold. Druck: Auer Druck- und Verlags-Gesellschaft m. b. H., Aue i. Erzgeb.